

Stadt	10.06.2015 14:00 Uhr	Gleichstellungsausschuss
Oberhausen	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
Sitzung des Gleichstellungsausschusses		
Rathaus Oberhausen, Raum 170, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

Anwesende

Frau Bürgermeisterin Elia Albrecht-Mainz
 Herr Jörg Bischoff
 Frau Sonja Bongers
 Herr Manuel Dröhne
 Frau Annemarie Nowak
 Frau Yannah Werner
 Herr Maximilian Janetzki
 Herr René Pascheberg
 Frau Marion Zumberge
 Frau Karin Dubbert
 Herr Eugen Lenz
 Frau Christa Müthing
 Frau Marita Wolter
 Frau Carola Cremer
 Frau Georgis Schmidt
 Frau Eva Kauenhowen
 Frau Bürgermeisterin Stefanie Opitz
 Herr David Driever
 Frau Andrea-Cora Walther
 Herr André Wilger
 Herr Hans-Otto Runkler

Abwesende

Frau Ingrid Diepenbrock
 Frau Anja Kösling
 Frau Gundula Hausmann-Peters
 Frau Ulrike Willing-Spielmann
 Frau Regina Boos

Stadt Oberhausen	10.06.2015 14:00 Uhr	Gleichstellungsausschuss
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
Sitzung des Gleichstellungsausschusses		
Rathaus Oberhausen, Raum 170, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

Verwaltung

Frau Costecki, Britta
Frau Dr. Reisz, Gesa

Frau Dr. Jordan-Ecker, Ute

Frau Schröder, Astrid
Frau Hieming, Bettina
Herr Schweigert, Stefan
Frau Pietrasch, Julia
Frau Johimski, Simone

Gleichstellungsbeauftragte
Stellv. Bereichsleiterin,
Bert-Brecht-Bildungszentrum
Fachbereichsleiterin
3-1, Schule Personalangelegenheiten
Volkshochschule Oberhausen
Volkshochschule Oberhausen
Bereich 2-5 Sport
stellv. Gleichstellungsbeauftragte
Gleichstellungsstelle

Gäste

Frau Dr. Süßenbach, Jessica
Frau Blumkowski, Simona
Herr Schmidt, Werner
Frau Fockenber, Katharina

Universität Duisburg-Essen
Bürgerliste Oberhausen
Präsident Stadtsportbund
Stadtsportbund

Stadt Oberhausen	10.06.2015 14:00 Uhr	Gleichstellungsausschuss
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
Sitzung des Gleichstellungsausschusses		
Rathaus Oberhausen, Raum 170, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

Tagesordnung:

I. ÖFFENTLICHER TEIL

- 1 Begrüßung und Eröffnung
- 2 Formelle Feststellungen
- 3 Berichte aus der Gleichstellungsstelle
- 4 Berichte
 - 4.1 Zielgruppenangebote "Frauen unter sich" an der VHS, Volkshochschule Oberhausen
Vorlage: M/16/0846-01
 - 4.2 Bildungspotenziale des Sports aus der Geschlechterperspektive, Frau Dr. phil. Jessica Süßenbach, Universität Duisburg-Essen
- 5 Anträge
 - 5.1 Interfraktioneller Antrag gem. § 4 der Geschäftsordnung der SPD, Grünen, FDP, CDU, Linke.Liste, Bürgerliste Oberhausen:
Berichtswesen der Gleichstellungsstelle
Vorlage: A/16/0960-01

Stadt Oberhausen	10.06.2015 14:00 Uhr	Gleichstellungsausschuss
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
Sitzung des Gleichstellungsausschusses		
Rathaus Oberhausen, Raum 170, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

I. ÖFFENTLICHER TEIL

1. Begrüßung und Eröffnung

Die Vorsitzende, Frau BM Albrecht-Mainz, begrüßt die anwesenden Ausschussmitglieder, die Vertretungen der Verwaltung und die anwesenden Gäste.

2. Formelle Feststellungen

Die Vorsitzende stellt fest, dass 20 Ausschussmitglieder bzw. deren Stellvertretungen anwesend sind und der Ausschuss somit beschlussfähig ist.

Die Einladung wurde am 22.05.2015 form- und fristgerecht versandt.

Die Vorsitzende stellt fest, dass gemäß § 19 Abs. 4 der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt Oberhausen, seine Ausschüsse und die Bezirksvertretungen kein Widerspruch gegen die Niederschrift vom 05.05.2015 erhoben wird.

Einwände oder Anregungen zur Tagesordnung gibt es nicht.

3. Berichte aus der Gleichstellungsstelle

Frau Costecki berichtet mittels einer Präsentation über aktuelle Aktionen und Maßnahmen der Gleichstellungsstelle. Diese ist im Ratsinformationssystem der Stadtverwaltung Oberhausen hinterlegt.

Am 21.05.2015 fand die „Politische Paternosterfahrt“ mit den Oberbürgermeister/in Kandidaten/in unter Moderation von Anja Balzer statt.

Der Aktionstag „Heute geh ich mit“ verlief am 26.05.2015 erfolgreich und Kinder sowie Enkelkinder von Beschäftigten der Stadtverwaltung konnten einen „Blick hinter die Kulissen“ wagen.

Zum Ende des Jahres 2015 ist eine Evaluation/ein Zwischenbericht zum aktuellen Frauenförderplan geplant. Derzeit werden in Arbeitsgruppen (bestehend aus Vertretern/innen des Bereiches 4-1 und des Personalrats) explizite Maßnahmen zu den Themen „Sensibilisierung von Führungskräften“ und „Vereinbarkeit von Beruf und Familie“ erarbeitet.

Frau Costecki berichtet aus dem Workshop für Bereichsleiterinnen der Städte Mülheim an

Stadt Oberhausen	10.06.2015 14:00 Uhr	Gleichstellungsausschuss
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
Sitzung des Gleichstellungsausschusses		
Rathaus Oberhausen, Raum 170, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

der Ruhr und Oberhausen unter dem Thema „Frauen in Führung, Vorbilder weiblicher Karrierewege“.

Am 02.09.2015 findet die Frauenversammlung mit dem Thema „Seelische Gesundheit von Frauen in der Berufswelt“ statt. Frau Costecki berichtet über den Sachstand zu Aufrechterhaltung der Arbeit von Solwodi e. V. in Oberhausen.

Frau Bongers bedankt sich für die Berichterstattung der Gleichstellungsstelle. Sie stellt die intensive und anspruchsvolle inhaltliche Arbeit von Solwodi e. V. heraus und wünscht sich im weiteren Verlauf eine kontinuierliche Berichterstattung.

Frau Müthing erfragt mögliche Alternativen zu Solwodi e. V. durch andere Anbieter. Frau Cremer merkt an, dass auch die Unterstützung von freiwillig tätigen „Sexarbeiterinnen“ forciert werden sollten. Frau Walther unterstützt die Anfrage durch Frau Müthing hinsichtlich alternativer Unterstützungsleistungen und bringt ein, dass hierzu der Gleichstellungsausschuss eine Antragstellung vornehmen könnte. Frau Kauenhowen spricht sich für eine weitere Zusammenarbeit mit Solwodi e. V. aus, da diese seit 2009 in Oberhausen tätig und somit bereits intensiv fach- und ortskundig sind. Grundsätzlich sollte der Fokus darauf gelegt werden, alle Frauen zu beraten und Unterstützungsleistungen zu bieten. Dabei sollte ihrer Meinung nach nicht ausschließlich die Ausstiegsberatung im Blick liegen. Frau Bongers merkt an, dass die Prostitutionsberatung im Gegenzug aber auch nicht als Einstiegshilfe fungieren darf. Herr Bischoff erklärt, dass seiner Meinung nach öffentliche Gelder dafür ausgegeben werden, um den betroffenen Frauen Schutz und Hilfe anzubieten.

Im Ausschuss wird Einigkeit darüber erzielt, die Arbeit von Solwodi e. V. weiter zu unterstützen. Die Gleichstellungsstelle soll schnellstmöglich verwaltungsintern eine Finanzierungsunterstützung für 2015 für Solwodi e.V. forcieren. Zur Fortführung der Unterstützung ab 2016 kann der Gleichstellungsausschuss ab September 2015 beraten.

Die Gleichstellungsstelle wird die Ausschussmitglieder fortlaufend über den Sachstand informieren.

Der Gleichstellungsausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis

ALLRIS Dokumente

Dieses Dokument wurde von einem anderen Benutzer gerade erstellt und noch nicht auf dem Server gespeichert.

4. Berichte

Es folgen zwei Berichte. Nachfolgend behandelt unter TOP 4.1 und 4.2

Stadt Oberhausen	10.06.2015 14:00 Uhr	Gleichstellungsausschuss
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
Sitzung des Gleichstellungsausschusses		
Rathaus Oberhausen, Raum 170, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

4.1. Zielgruppenangebote "Frauen unter sich" an der VHS, Volkshochschule Oberhausen Vorlage: M/16/0846-01

Anhand einer Vorlage sind die Zielgruppenangebote dargestellt und ist mit der Einladung zum Gleichstellungsausschuss zur Verfügung gestellt worden.

Herr Driever bedankt sich für die Darstellung. Er merkt an, dass die Angebote sehr dem klassischen weiblichen Rollenbild angepasst sind und er hätte sich eher Angebote gewünscht, welche Frauen geschlechtsuntypische Bereiche näher gebracht hätten.

Frau Kauenhowen vermisst Kurse zur politischen Partizipation und zur Stärkung der sexuellen Selbstbestimmung. Herr Wilger merkt in diesem Zusammenhang an, dass Angebote zur politischen Bildung keine genderspezifischen Angebote sind und erfragt die quantitative Veränderung der Kursangebote. Frau Müthing fehlt der Bildungsanspruch, da aus ihrer Sicht gängige Rollenklischees bedient werden. Sie sieht die Vielzahl der Sportangebote kritisch, da diese in Oberhausen beispielsweise durch den Stadtsportbund in ausreichendem Maße angeboten werden.

Herr Runkler erfragt die Evaluation der Angebote. Herr Bischoff weist auf Kooperationsmöglichkeiten mit Berufsschulen, ZAQ (Zentrum für berufliche Qualifikation und Weiterbildung), der Ruhrwerkstatt oder Kurbel- bezüglich der Anmietung von Handwerksräumen- hin. Herr Wilger lobt den „Politischen Frauenstammtisch“, welcher nicht mehr angeboten wird und wünscht sich hierzu eine Sachstandsmitteilung.

Frau Dr. Reisz, Frau Schröder und Frau Hieming beantworten die aufgeworfenen Fragen.

Grundsätzlich bestimmt die Nachfrage auch das Angebot und die Kurse wurden auf die Lebensgestaltung der Frauen hin abgestimmt. Diese zielen darauf ab, die Frauen in ihrer Lebenswelt zu stärken und zu unterstützen. Ihnen soll ein Raum gegeben werden, ihre Bedürfnisse auszuleben. Dies gelingt leichter in solch bestehenden geschlechtsbezogenen Schutzräumen. Dazu gehört auch das breitgefächerte Sportangebot, welches in der Regel sehr gut angenommen wird. Auch Frauen mit Migrationshintergrund gelingt es leichter, über das frauenspezifische Angebot einen Zugang zu finden.

Das Programm wird kontinuierlich geprüft und bei Bedarf und entsprechender Nachfrage werden Zusatzangebote geschaffen. Derzeit gibt es 66 Kurse mit insgesamt 708 Unterrichtsstunden. Die Höhe der durchschnittlichen Kursteilnehmer/innen ist von 20 auf aktuell ca. 8 gesunken. Zusätzlich sollen noch Angebote zur Vereinbarkeit von Beruf und Familie angeboten werden. Derzeit ist es aufgrund von fehlenden personellen Ressourcen nicht möglich, den „Politischen Frauenstammtisch“ wieder aufleben zu lassen. Auch die Anmietung externer Räume scheitert an fehlenden finanziellen Möglichkeiten, da trotz erlassener Raummieten, Hausmeisterkosten anfallen.

Stadt Oberhausen	10.06.2015 14:00 Uhr	Gleichstellungsausschuss
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
Sitzung des Gleichstellungsausschusses		
Rathaus Oberhausen, Raum 170, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

Der Gleichstellungsausschuss nimmt die Vorlage zur Kenntnis

4.2. Bildungspotenziale des Sports aus der Geschlechterperspektive, Frau Dr. phil. Jessica Süßenbach, Universität Duisburg-Essen

Frau Dr. Süßenbach berichtet mittels einer Präsentation über die Bildungspotenziale des Sports aus der Geschlechterperspektive. Die Präsentation kann dem Ratsinformationssystem entnommen werden.

Nachdem Herr Driever eine entsprechende Anregung formuliert, wird im Gleichstellungsausschuss einvernehmlich befürwortet, die Berichterstattung auch im Sportausschuss erfolgen zu lassen.

Frau Kauenhowen und Frau Walther wünschen sich eine entsprechende Auseinandersetzung mit diesem Thema in Oberhausen und sehen hinsichtlich des geschlechtsspezifischen Ansatzes Entwicklungspotenzial. Frau Müthing weist darauf hin, dass der Zugang zu Sportangeboten durch die Schaffung von Möglichkeiten des Ausprobierens gegeben sein muss, um somit eine Praxisorientierung zu gewährleisten. Sport ist durch die Medien in drei große Bereiche aufgeteilt: Fußball, Rennsport und Tanzen. Frau Bongers stellt die Frage, wie der Vortrag in die Oberhausener Praxis übertragen werden kann. Herr Wilger merkt an, dass zumeist männliche Pädagogen für die Sportangebote in Schulen zuständig sind und wünscht sich eine stärkere weibliche Beteiligung.

Herr Schmidt, Herr Schweigert und Frau Dr. Jordan-Ecker beantworten die aufgeworfenen Fragen und beziehen Stellung zu den Anmerkungen.

Der Stadtsportbund pflegt gute Kooperationen zu Schulen und Herr Schmidt weist auf die qualitativ guten Angebote des Sportbildungswerkes hin. Außerdem gibt es seit langem Vernetzungen durch die Beteiligung im Jugendhilfeausschuss und in Gremien des Gesundheitsbereiches. Wie die Vereine bezüglich der genderspezifischen Angebote aufgestellt sind, kann an dieser Stelle nicht beantwortet werden. Immer noch ist Fußball im Sport sehr dominierend, hier werden durch den Deutschen Fußballbund entsprechende Gelder zur Verfügung gestellt. Durch Aktionen wie den „Sport Finder Day“ werden Möglichkeiten geschaffen, viele Sportarten kennen zu lernen. Notwendig sind entsprechende Qualifikationen der Übungsleiter/innen und eine entsprechende finanzielle Förderung zur Etablierung notwendiger Angebote.

90 % des Lehrpersonals an Grundschulen sind weiblich. Für den Sportunterricht werden ausschließlich qualifizierte und gut ausgebildete Pädagogen/innen eingesetzt. Gender Mainstreaming, Inklusion und integrative Ansätze sollten laut Frau Dr. Jordan-Ecker schon im Curriculum des Lehramtsstudiums Inhalt sein beziehungsweise gezielt durch Fortbildung

Stadt Oberhausen	10.06.2015 14:00 Uhr	Gleichstellungsausschuss
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
Sitzung des Gleichstellungsausschusses		
Rathaus Oberhausen, Raum 170, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

und Qualifizierung geschult werden. Im offenen Ganztagsbereich werden derzeit Qualitätsstandards - mit besonderem Blick auf Bewegung und Ernährung- entwickelt.

Seit 2007 werden die Oberhausener Anlagen sukzessive von Ascheplätzen auf Kunstrasenplätze umgestellt. Derzeit gibt es in Oberhausen 19 Kunstrasenplätze. 2007 gab es 11 Mädchenmannschaften, 2014 waren es 20 Mädchenmannschaften. Auf entsprechende Nachfrage von Frau BM Opitz erklärt Herr Schweigert, dass es 2007 374 Jungenmannschaften und 2014 297 Jungenmannschaften gab. Trotz allem ist aus seiner Sicht durch die Umgestaltung der Anlagen der Fußball für Mädchen attraktiver geworden.

Frau Dr. Süßenbach fasst zusammen, dass es wichtig, ist ein entsprechendes Netzwerk zu schaffen. Der Bildungsbereich sowie Gesundheit und Sport müssen zusammen arbeiten. Auch Eltern und pädagogisches Fachpersonal sollten für die geschlechtsspezifischen Bedarfe sensibilisiert werden.

Der Gleichstellungsausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis

ALLRIS Dokumente

Dieses Dokument wurde von einem anderen Benutzer gerade erstellt und noch nicht auf dem Server gespeichert.

5. Anträge

Der interfraktionelle Antrag gem. § 4 der Geschäftsordnung der SPD, Grünen, FDP, CDU, Linke.Liste und der Bürgerliste Oberhausen zur Einführung eines jährlichen Berichtswesens der Gleichstellungsstelle wird einstimmig beschlossen.

Frau BM Albrecht-Mainz schließt die siebte Sitzung des Gleichstellungsausschusses.

Ende der Sitzung: 16:30 Uhr

Elia Albrecht-Mainz
Vorsitzende

Stadt Oberhausen	10.06.2015 14:00 Uhr	Gleichstellungsausschuss
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
Sitzung des Gleichstellungsausschusses		
Rathaus Oberhausen, Raum 170, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

Simone Johimski
Schriftführung

**5.1. Interfraktioneller Antrag gem. § 4 der Geschäftsordnung der SPD, Grünen, FDP, CDU, Linke.Liste, Bürgerliste Oberhausen:
Berichtswesen der Gleichstellungsstelle
Vorlage: A/16/0960-01**

Der interfraktionelle Antrag gem. § 4 der Geschäftsordnung der SPD, Grünen, FDP, CDU, Linke.Liste und der Bürgerliste Oberhausen zur Einführung eines jährlichen Berichtswesens der Gleichstellungsstelle wird einstimmig beschlossen.

Frau BM Albrecht-Mainz schließt die siebte Sitzung des Gleichstellungsausschusses.

Ende der Sitzung: 16:30 Uhr

Elia Albrecht-Mainz
Vorsitzende

Simone Johimski
Schriftführung

Stadt Oberhausen	10.06.2015 14:00 Uhr	Gleichstellungsausschuss
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
Sitzung des Gleichstellungsausschusses Rathaus Oberhausen, Raum 170, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

Vorsitzende/r

Schriftführer/in